XXIV.

Receß des Ober-Sächsischen allgemeinen Crays-Convents,

d. d. 6. Nov. 1623.

Innhalt.

Eingang. §. 1 Von Abdanck- und Erlaßung des geworbenen Volcks aus des Crayses Sold. §. 2. Von richtiger Abtragung des Contingents. §. 3. Die Restanten betr. §. 4. Anhaltische Beschwerden über das Dohm-Capitul zu Halberstadt wegen einiger zu Gernrode gehörigen Dörfer. Schluß.

Eingang. Nachdeme bey iungst zue Gutterbok instehenden Jhares gehaltenen Creyßtagk vonn des hochlöblichsten Ober-Sächs. Creyßes Chur-Fürsten, Fürstin, Grafen vndt Herrn, in dem Creyßabschiede vnter andern auch dohin geschloßen, daß zue Abwendunge allerhandt domahls bevorstehenden Gefahr vndt zue nottwendiger defension des Creyßes 2000. zue Roß vnndt 2000. Mann zue Fuß, zue werben vnndt anzuenehmen, vndt solche sechs Simpel Monat zue vnterhalten versprochen vndt dergestaldt bewilliget worden, daß noch vor Endunge vndt Verflißung iezo gedachter sechs Monatt wiederumb eine Creyß-Versamlunge an einem gewißen Ortt angestellet vndt außgeschrieben werden solle, doselbsten zue berathschlagen vndt zue bedencken, ob das den Creyß zum besten zue Roß vndt Fueß geworbene Krieges-Volck nach geendetenn sechs Monatt, lenger in des Creyßes Bestallunge und Diensten zue behaltenn oder abzuedancken sein möge, vndt der Durchleuchtigste, Hochgebohrne Fürst vndt Herr, Herr Johann Georg Herzog zue Sachsen, des heyligen Römischen Reichs Erzmarschalck vndt Churfürst, Landtgraf in Duringen Marggraf zue Meißen, Burggraf zue Magdeburg, vnser gnädigster Churfürst vndt Herr, sich schuldig erkennet, wie in allen andern, so wohl auch in diesen seinen hochtragenden Ambtte, alls außschreibender Fürst vndt Creyß-Obrister dieses löblichen Ober-Sächs. Creyßes ein sattsamb Genuge zue thuen,

Alß haben Höchst- Hoch- vnndt Wolgedachte Chur-Fürsten Grafen vnndt andere Stände dieses Creyßes vor höchstgemelte S. Churfl. Gnd. den 2. Novembris alhier in Leypzigk anzuelangen vndt folgenden Tages an gewöhnlichen Ortt vnndt Stelle zuesammen zuekommen,